

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 79 (1975)
Heft: 7-8

Rubrik: Hinweise

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Im Herbst finden im Heim Neukirch folgende Tagungen und Kurse statt:
6./7. September: «Partnerschaft — verlorene oder gewonnene Freiheit?» —
8.—14. September: «Zäme rede — zäme schpile — zäme läbe», eine Kurs-
woche für Männer und Frauen über 60. — Auskunft erteilt die Heimleitung.

Am 27./28. September wird in der Heimstätte Schloss Wartensee, 9400 Rorschacherberg, eine Tagung mit dem Thema «Konflikte zwischen Eltern, Lehrern und Behörden im Blick auf eine Erziehung zu Befreiung und Gemeinschaft» veranstaltet. Das Detailprogramm stellt die Heimleitung gerne zu.

Zu einem Wochenkurs (29. September—4. Oktober) für Amateurtheater lädt die Gesellschaft für das schweizerische Volkstheater ein. Dieser Kurs ist für Regisseure und Spieler geeignet. Auskunft erteilt Rudolf Stalder, Weingarten, 3411 Rüegsau.

Am Wochenende 25./26. Oktober führt die Schweiz. Arbeitsgemeinschaft Jugend und Massenmedien in Zürich einen medienpädagogischen Kurs mit dem Thema «Fernsehen für Erwachsene mit Kindern» durch. Kursprogramme sind ab September bei der Geschäftsstelle AJM, Postfach, 8022 Zürich, erhältlich.

Die Konferenz schweizerischer Oberstufenlehrer unternimmt eine Studienreise nach «Westberlin/DDR» vom 5.—12. Oktober (Preis Fr. 910.—). Das ausführliche Programm kann beim kso-Informationsdienst, Viaduktstrasse 11, 4512 Bellach, bezogen werden.

HINWEISE

Anschliessend an die Delegiertenversammlung in Schaffhausen haben wir noch eine Fahrt von Schaffhausen zum reizenden Städtchen Stein a. Rhein unternommen. Diese Schifffahrt ist immer wieder ein Erlebnis. Die Schüler werden sich über eine Schulreise, verbunden mit einer Fahrt auf dem Rhein und auf dem Untersee, besonders freuen.

Seit seiner Eröffnung im Frühsommer 1971 wurde der erste *geologische Wanderweg der Schweiz im Säntisgebirge* von Tausenden naturverbundener Bergwanderer wie auch von zahllosen Schulklassen und Wandergruppen verschiedener Altersstufen begangen. Die mannigfachen und reichhaltigen geologischen Erscheinungen in Verbindung mit der landschaftlich reizvollen und leichten Höhenroute auf gut ausgebauten Wanderwegen und mit zahlreichen Verpflegungs- und Unterkunftsmöglichkeiten fanden das allgemeine Interesse der Naturfreunde. Mit der Luftseilbahn Brülisau—Hoher Kasten lässt sich der hochgelegene Ausgangspunkt dieses einzigartigen Lehrpfades bequem erreichen. In diesem Frühsommer wurden nun neue, revidierte Tafeln entlang der Route angebracht.

«Doppeldecker» von Pelikan, Kunststoff-Deckfarbkasten mit 24 Farben. Der Kunststoff-Deckfarbkasten mit 12 Farben von Pelikan hat einen grossen Bruder bekommen. Auf der Frankfurter Frühjahrsmesse wurde der «Doppeldecker», ein Kasten mit 24 Farben, vorgestellt.

Der bewährte Blechfarbkasten wird durch ein neues, modernes und strapazierfähiges Modell aus Kunststoff abgelöst. Die neuartigen Farbschälchen mit Sicherheitsrand verhindern ein Überlaufen der Farbe und ermöglichen ein sauberes Abstreifen des Pinsels. Die Farbschälchen sind so auf einer Klemmleiste aufgehängt, dass sie nicht am Kastenboden festkleben und kinderleicht ausgewechselt werden können. — Elastische Pinselhalter halten die gebräuchlichsten Haarpinsel sicher im Kasten und bieten zusätzlich noch Platz für Borstenpinsel.